



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0365/2011		Datum:	07.07.2011
Bürgermeisterin				
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az:	500201	
Gremienweg:				
08.09.2011	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
11.08.2011	Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage			

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die in der Anlage vorgeschlagene Vorgehensweise zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Stadt Koblenz 2010, die in der Zuständigkeit des Jugendamts der Stadt Koblenz liegen.

Begründung:

Anknüpfend an den Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 25.05.11 (BV/0211/2011) befasst sich der Jugendhilfeausschuss mit den Handlungsempfehlungen aus dem Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage, die in Zuständigkeit des Jugendamts der Stadt Koblenz liegen.

Die Verwaltung des Jugendamts hat sich mit den einzelnen Handlungsempfehlungen in der Reihenfolge der Prioritätensetzung befasst und gibt hierzu jeweils eine Einschätzung zum derzeitigen Stand der Umsetzung sowie zur möglichen weiteren Befassung des Jugendhilfeausschusses ab.

Die Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung hat am 11.08.11 beschlussgemäß über das Ergebnis vorzuberaten.

Der Stadtvorstand hat ferner eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe damit beauftragt, das Verfahren zur Umsetzung und Rückmeldung über die Handlungsempfehlungen mit allen federführenden Stellen in der Stadtverwaltung zu koordinieren. Diese Arbeitsgruppe hat am 05.07.11 erstmals getagt.

Anlage/n:

Übersicht der Handlungsempfehlungen in federführender Zuständigkeit des Jugendamts